

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir schreiben Ihnen, um Sie um Ihre Hilfe bei der Restaurierung unserer Kirche hl. Maria Magdalena in Čereňany, Slowakei, zu bitten.

Unsere Kirche, die dominant auf einem Hügel am Ende des Dorfes steht, dient den Einwohnern seit dem 13. Jahrhundert als Gotteshaus. Heute wird sie hauptsächlich für Gottesdienste und Gemeindeversammlungen genutzt. Besonders wertvoll sind nach Meinung von Experten die Gewölbe der Kirche, die eine Holzstruktur aufweisen. Dies ist in unserer Region äußerst selten.

Deshalb mussten wir, als die Risse in den Gewölben auftauchten, mit der Restaurierung unserer Kirche beginnen. Das war vor 13 Jahren. Wir ließen sie von einer Gruppe von Fachleuten untersuchen. Sie stellten fest, dass der Wiederaufbau unumgänglich war, und so beschlossen wir, die notwendigen Berichte und Projektunterlagen zu erstellen.

Auf Anordnung des slowakischen Denkmalschutzamtes mussten wir weitere Gutachten und Untersuchungen durchführen lassen (statische und dendrologische Untersuchung der Gewölbe, Untersuchung des Staunässezustands des Gebäudes, Untersuchung des Zustandes der Regenwasserkanalisation der Kirche, architektonisch-künstlerische, historische und restauratorische Untersuchungen), die sich auf insgesamt 9 100 € beliefen. Anschließend wurde eine Reinigung und chemische Behandlung der tragenden Struktur der Gewölbe sowie der Bau von parallelen Tragebögen für 24 500 € durchgeführt.

Die nächste geplante größere Reparatur betraf die Heizungs- und Tonanlage. Die veralteten Akkumulationsöfen wurden durch Infrarotstrahler in den Bänken und an den Wänden ersetzt (10 800 €). Auch die Tonanlage wurde ersetzt (5 500 €), da die ursprüngliche Tonanlage nicht mehr einfach zu warten war. In diesem Jahr wurden die Schalttafel und die elektrische Verkabelung sowie die Beleuchtungskörper und das Sicherheitssystem komplett erneuert, was sich auf insgesamt 45 500 € beläuft (wovon bisher 22 500 € gezahlt wurden).

Im Laufe der Jahre haben wir fast 75.000 € in unsere Kirche investiert. Ein Teil davon wurde durch staatliche Zuschüsse gedeckt, während ein erheblicher Teil aus unseren Kirchenkollekten bezahlt wurde. Wir müssen noch eine zweite Rechnung für die Elektroinstallation in Höhe von 23 000 € bezahlen, die bis Ende Januar 2024 fällig ist.

In naher Zukunft möchten wir die Kirche streichen, was uns weitere ca. 25.000 € kosten wird. Als Gemeinde versuchen wir, unsere Kirche wegen ihres historischen Wertes zu erhalten und sie gleichzeitig sicher, sauber und effizient für unsere Gemeindemitglieder zu machen.

Wir sind der Meinung, dass historische Denkmäler vom Staat gepflegt werden sollten, aber da die staatliche Unterstützung gering ist, tun wir alles, was wir können, um es selbst zu erhalten. Es gibt regelmäßig eine Sondersammlung für die anfallenden Reparaturen und die Restaurierung der Kirche. Aufgrund der gestiegenen Lebenshaltungskosten sind wir jedoch an einem Punkt angelangt, an dem diese Sammlungen nicht mehr ausreichen, um den gesamten Betrag zu decken, der bis Ende Januar benötigt wird.

Im Jahr 2024, nach Abschluss aller Reparaturen, möchten wir die ursprüngliche Schönheit unserer Kirche wiederherstellen, indem wir den Innenraum streichen und ihn für künftige Generationen repräsentativ gestalten. In diesem Sinne möchten wir Sie um eine Spende bitten, die uns hilft, dieses Vorhaben zu verwirklichen.

Wir wissen Ihre Hilfe sehr zu schätzen und danken Ihnen im Voraus für Ihren Beitrag. Sie kann auf das Gemeindep konto SK19 0200 0000 0002 7494 0382 überwiesen werden.

Wenn Sie als Unternehmen einen Beitrag leisten möchten und eine Spendenquittung benötigen, lassen Sie es uns bitte wissen.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Großzügigkeit und Hilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Jozef Poláček, Pfarrer (email: [cerenanyfara@gmail.com](mailto:cerenanyfara@gmail.com))

und die Mitglieder des Kirchenvorstandes

Magdaléna Gogorová, Jozef Žiško, Pavol Košian, Anton Sluka, Mária Vážanová,  
Marta Vážanová, Ľuboš Žiško, Peter Mikula, Helena Žišková



PAY by square



